### Die Handels- und Steuerbilanz

#### Gehrke / Renz

6. Auflage 2025 ISBN 978-3-8006-7424-4 Vahlen

## schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.





# Die Handels- und Steuerbilanz

Grundlagen zur handels- und steuerrechtlichen Gewinnermittlung

von

StB Prof. Dr. Matthias Gehrke
Technische Hochschule Aschaffenburg
Professor für Rechnungswesen und Steuerrecht

und

StB Prof. Dr. Anette Renz
Duale Hochschule Baden-Württemberg
Villingen-Schwenningen
Professorin für Externes und Internes Rechnungswesen

6., vollständig überarbeitete Auflage

**StB Prof. Dr. Matthias Gehrke** ist Professor für Rechnungswesen und Steuerrecht an der Technischen Hochschule Aschaffenburg und Gründungsmitglied des dortigen Instituts für Accounting, Auditing, Restructuring und Taxation (IAART).

**StB Prof. Dr. Anette Renz** ist Professorin für Externes und Internes Rechnungswesen an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.



© 2025 Verlag Franz Vahlen GmbH Wilhelmstr. 9, 80801 München info@vahlen.de Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Fotosatz Buck

Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Umschlag: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie



vahlen.de/nachhaltig produktsicherheit.vahlen.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier (hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten. Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

### Vorwort zur sechsten Auflage

Seit der Veröffentlichung der fünften Auflage vor mehr als vier Jahren haben sich naturgemäß Änderungen in Gesetzgebung, Verwaltungsanweisungen und Rechtsprechung ergeben. Deren Einarbeitung war unser erklärtes Ziel der nunmehr sechsten Auflage. Insbesondere im Steuerrecht ergab sich Aktualisierungsbedarf, um die fortschreitende Judikatur des Bundesfinanzhofes abzubilden. Mit Blick auf die steuerrechtliche Gesetzgebung waren die Jahre 2023 und 2024 geprägt von Reformbemühungen des deutschen Gesetzgebers, welche jedoch in Zeiten enger finanzieller Spielräume oftmals nicht den Weg ins Bundesgesetzblatt fanden. So blieb es mehrfach bei Ankündigungen steuerlicher Investitionsanreize, die wichtige Impulse für die deutsche Wirtschaft bedeutet hätten. Spätestens mit dem Zerbrechen der Ampel-Regierung im November 2024 wurden deutliche Steuerentlastungen für Unternehmen jedoch vorerst aufgeschoben, und es bleibt abzuwarten, welche Steuerpläne eine künftige neue Bundesregierung verfolgen wird.

Auch in der neuen, nunmehr sechsten Auflage sind wir für Verbesserungsvorschläge stets dankbar, die wir gerne in einer späteren Neuauflage berücksichtigen wollen. Unseren herzlichen Dank wollen wir abermals den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verlags Franz Vahlen aussprechen, die uns engagiert bei der technischen Umsetzung der neuen Auflage unterstützt haben.

Aschaffenburg/Villingen-Schwenningen, im März 2025

Matthias Gehrke / Anette Renz



### Vorwort zur ersten Auflage

Die Vorschriften des Steuerrechts bezüglich der Bilanzierung und Bewertung von Wirtschaftsgütern und Schulden sind durch Gesetzesänderungen erheblich geändert worden. Insbesondere die zunehmenden vom Handelsrecht abweichenden Regelungen führen dazu, dass oftmals keine "Einheitsbilanz" für beide Rechenwerke mehr erstellt werden kann, sondern eine eigenständige Bilanz nach steuerrechtlichen Vorschriften aufzustellen ist. Vor diesem Hintergrund ist das Ziel des vorliegenden Lehrbuchs "Die Steuerbilanz" eine Vertiefung der Kenntnisse des Steuerbilanzrechtes sowie die Erarbeitung von Zielen und Instrumenten der Steuerbilanzpolitik. An die Diskussion über Zwecke und Aufgaben von Bilanzen schließt sich eine ausführliche Darstellung sowohl der klassischen als auch der "neueren" Bilanztheorien an. Eine besondere Stellung nimmt im Anschluss die Problematisierung des "Maßgeblichkeitsgrundsatzes" ein. Ferner werden im Zusammenhang mit den "Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung" allgemeine Bilanzansatz- und Bilanzbewertungsgrundsätze diskutiert. Unter Beachtung der aktuellen Rechtsprechung werden im Anschluss an die allg<mark>emeine</mark>n Ausführungen die Konkretisierungserfordernisse sowohl für positive als auch für negative Wirtschaftsgüter herausgear<mark>beitet. Eng damit</mark> verbunden s<mark>ind</mark> die Frage des "wirts<mark>c</mark>haftlichen Eigentums" sowie die Zugehörigkeitsproblematik in der Steuerbilanz.

Der Gesetzesbeschluss des Deutschen Bundestages vom 21.02.2003 hinsichtlich des Steuervergünstigungsabbaugesetzes wurde berücksichtigt.

Marburg, im Februar 2003

Michael Wehrheim / Anette Renz



### Inhaltsverzeichnis

Vo	orwort zur sechsten Auflage	V	
Vo	prwort zur ersten Auflage	VII	
Ał	Abbildungsverzeichnis		
Ał	bkürzungsverzeichnis	XVII	
Te	eil A: Handelsbilanz		
1	Einführung in das Rechnungswesen	3	
	1.1 Begriff und Informationsadressaten des Rechnungswesens	3	
	1.2 Funktionen des Rechnungswesens	3	
	1.2.1 Dokumentationsaufgabe	4	
	1.2.2 Informationsaufgabe	4	
	1.2.3 Rechenschaftslegungsaufgabe	5	
	1.2.4 Kontrollaufgabe	5	
	1.2.5 Dispositionsaufgabe	5	
		5	
	1.3.1 Externes Rechnungswesen	5	
	1.3.2 Internes Rechnungswesen	8 9	
	1.3.4 Controlling/Planungsrechnung	10	
	1.5.1 Controlling/ Handingsteelmang	10	
2	Ziele des handelsrechtlichen Jahresabschlusses	11	
3	$Rechnungslegungsvorschriften  und  Umfang  der  Rechnungslegung \dots$	13	
4	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	17	
	4.1 Begriffsklärung und Ermittlung der Grundsätze ordnungsmäßiger		
	Buchführung	17	
	4.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung i. e. S	19	
	4.3 Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung	19	
5	Bilanzgliederung und Inhalt der Bilanz (Bilanzansatznormen)	21	
	5.1 Bilanzgliederung	21	
	5.2 Bilanzinhalt	24	

		5.2.1	Abstrakte vs. konkrete Bilanzierungsfähigkeit	24
		5.2.2	Aktivierungsnormen	27
		5.2.2.1	Anlagevermögen	27
		5.2.2.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	28
		5.2.2.1.2	Sachanlagen	30
		5.2.2.1.3	Finanzanlagen	31
		5.2.2.2	Umlaufvermögen	32
		5.2.2.2.1	Vorräte	32
		5.2.2.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	33
		5.2.2.3	Wertpapiere	34
		5.2.2.2.4	Flüssige Mittel	34
		5.2.2.3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	34
		5.2.2.4	Aktive latente Steuern	35
		5.2.2.5	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der	
			Vermögensverrechnung	38
		5.2.2.6	Aktiver Sonderposten "Nicht durch Eigenkapital gedeckter	
			Fehlbetrag"	39
		5.2.3	Passivierungsnormen	39
		5.2.3.1	Eigenkapital	39
			Gezeichnetes Kapital	41
		5.2.3.1.2	Kapitalrücklage	42
		5.2.3.1.3	Gewinnrücklagen	43
			Gewinnv <mark>or</mark> trag/Verlust <mark>vo</mark> rtrag	44
			Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	44
		5.2.3.1.6	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	45
		5.2.3.2	Rückstellungen	45
		5.2.3.3	Verbindlichkeiten	47
		5.2.3.4	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	49
		5.2.3.5	Passive latente Steuern	49
		5.2.3.6	Passiver Sonderposten "Eventualverbindlichkeiten"	50
6	Bila	anzbewei	rtungsnormen	51
	6.1	Bewertu	ngsprinzipien (Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung)	51
		6.1.1	Grundsatz der Bilanzidentität	51
		6.1.2	Grundsatz der Unternehmensfortführung	52
		6.1.3	Grundsatz der Einzelbewertung	52
		6.1.4	Stichtagsprinzip	53
		6.1.5	Vorsichtsprinzip	53
		6.1.5.1	Realisationsprinzip	53
		6.1.5.2	Imparitätsprinzip	55
		6.1.6	Wertaufhellungsprinzip	55
		6.1.7	Grundsatz der periodengerechten Abgrenzung	56
		6.1.8	Grundsatz der materiellen Bilanzkontinuität	
			(Stetigkeitsprinzip)	56
	6.2	Bewertu	ng der Aktivposten	56
		6.2.1	Anschaffungskosten	57
		6.2.2	Herstellungskosten	58

		6.2.3 6.2.4 6.2.5 6.2.6 6.2.7	Planmäßige Abschreibungen Außerplanmäßige Abschreibungen Zuschreibungen Bewertungsvereinfachungsverfahren Zeitwert	60 65 66 67 69
	6.3	Bewertu 6.3.1 6.3.2 6.3.3	ing der Passivposten  Bewertung des Eigenkapitals  Bewertung von Rückstellungen  Bewertung von Verbindlichkeiten	70 70 70 71
7	Gev	winn- un	nd Verlustrechnung	73
			samtkostenverfahren	74
	7.2	Das Um	satzkostenverfahren	78
8	Anl	hang		81
9	Lag	gebericht	t	83
Te	il B:	Steuerb	ilanz	
	г.	C"1	to de Caraltia	07
1 2			riff und Gewinnermittlungsverfahren	87 89
_			begriff des Einkommensteuerrechts\	89
	2.1	Verfahr	en der Gewinnermittlung	89
	2.2	2.2.1	Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschuss-Rech-	03
			nung gemäß § 4 Abs. 3 EStG	90
		2.2.2	Gewinnermittlung durch originären Vermögensvergleich	
		2.2.3	gemäß § 4 Abs. 1 EStG	92
		2.2.3	gemäß § 5 EStG	94
		2.2.3.1	Das Verhältnis der Handels- zur Steuerbilanz	95
		2.2.3.2	Maßgeblichkeitsprinzip	96
		2.2.4	Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen gemäß	
		2.2.5	§ 13a EStG	98
		2.2.6	§ 5a EStG	99
	0.0	O :	§ 162 AO.	99
			nermittlungszeitraum	99
			l der Gewinnermittlungsmethode	100
	2.5	Exkurs:	Die E-Bilanz	100

3	Ans	satzvorso	chriften der steuerlichen Gewinnermittlung	103
	3.1	Wirtsch	aftsgut/Vermögensgegenstand	103
	3.2	Zugehör	igkeit des Wirtschaftsgutes	104
	3.3	Abgrenz	rung zwischen Betriebs- und Privatvermögen	104
		3.3.1	Notwendiges Betriebsvermögen	104
		3.3.2	Notwendiges Privatvermögen	105
		3.3.3	Gewillkürtes Betriebsvermögen	105
		3.3.4	Besonderheiten bei Grundstücken und Gebäuden $\ldots\ldots$	106
4	Bev	vertungs	vorschriften der steuerlichen Gewinnermittlung	109
		_	ionszeitpunkt	109
			ngsmaßstäbe	111
	1.2	4.2.1	Anschaffungskosten	111
		4.2.2	Herstellungskosten	113
		4.2.3	Teilwert	115
5	Bila	anzierun	g und Bewertung ausgewählter Aktiva	119
	5.1		te und konkrete Bilanzierungsfähigkeit von	
		Wirtsch	aftsgütern	119
		5.1.1	Abstrakte Bilanzierungsfähigkeit	119
		5.1. <mark>1.1</mark>	Aktiva als vermögenswerte Vorteile	119
		5.1.1.2	Selbstständige Bewertbarkeit und Greifbarkeit	120
		5.1.2	Konkrete Bilanzierungsfähigkeit	122
	5.2	Wirtsch	aftsgüter des Anlagevermögens	123
		5.2.1	Abgrenzung zwischen Herstellungs- und Erhaltungsaufwand	124
		5.2.2	Bilanzierung von Leasingobjekten	126
		5.2.2.1	Grundlagen des Leasings	126
		5.2.2.2	Zurechnung des Leasingobjekts	128
		5.2.2.3	Darstellung der Bilanzierung beim Leasinggeber	131
		5.2.2.4	Darstellung der Bilanzierung beim Leasingnehmer	131
		5.2.3	Bewertung abnutzbarer Wirtschaftsgüter des	
			Anlagevermögens	132
		5.2.3.1	Bestimmungsgründe und Problematik der Abschreibung	134
		5.2.3.2	Verfahren planmäßiger Abschreibungen	138
		5.2.3.3	Außerplanmäßige Abschreibungen	141
		5.2.3.3.1	Absetzung für außergewöhnliche technische oder	
		= 0 0 0 0	wirtschaftliche Abnutzung	141
			Teilwertabschreibung	142
		5.2.3.4	Zuschreibungen	143
		5.2.3.5	Sonderabschreibungen und erhöhte Absetzungen	144
		5.2.3.6	Exkurs: Geschäfts- oder Firmenwert	147
		5.2.4	Bewertung nicht abnutzbarer Wirtschaftsgüter des	140
			Anlagevermögens.	149
	5.3		aftsgüter des Umlaufvermögens	151
		5.3.1	Bewertung von Vorräten	152

		5.3.2 5.3.3	Bewertung von Wertpapieren  Bewertung von Forderungen	154 155
	5.4	Rechnur	ngsabgrenzungsposten	156
6	Bila	ınzierun	g und Bewertung ausgewählter Passiva	161
	6.1	Passiva a	als wirtschaftliche Lasten	161
	6.2	Abstrakt	te Bilanzierungsfähigkeit	161
		6.2.1	Außenverpflichtung	161
		6.2.2	Rechtliche Vollentstehung bzw. wirtschaftliche	
			Verursachung	162
		6.2.3	Hinreichende Konkretisierung	164
	6.3		e Bilanzierungsfähigkeit	165
		6.3.1	Verbindlichkeiten	165
		6.3.2	Besonderheiten bei Rückstellungen	165
		6.3.2.1	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	165
		6.3.2.2	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden	100
		6.3.2.3	Geschäften Kulanzrückstellungen	168 169
	0.4			
			ng von Verbindlichkeiten	170
			ng von Rückstellungen	171
	6.6	Rechnur	ngsabgrenzungsposten	173
		D	eck-snop.ae	
Tei	il C:	Übungs	aufgaben	
Ϊħ	uno	Saufgahe	E FACTIBUCTITIANULUNU	177
	_	_		177
	_		aterielle Vermögensgegenständehäfts- oder Firmenwert	178
			nants- oder Filmenwert	180
			nungsabgrenzungen	181
			gio	181
			nkapital	182
Au	fgab	e 7: Gese	tzliche Gewinnrücklagen	183
			nkapital/Bilanzgewinn	184
			stellungen	185
			ndsätze ordnungsmäßiger Buchführung	186
			nrungsumrechnung	187
			chaffungskosten	188 189
			chreibungstechnikenstellungskosten	190
			nmäßige und außerplanmäßige Abschreibung	190
			G/Sammelposten	193
			ertungsvereinfachungsverfahren	195
			vinn- und Verlustrechnung	196

Literaturverzeichnis	198
Allgemeine Literatur	198
Kommentare	198
Entscheidungen/Erlasse/Richtlinien	199
Sachverzeichnis	203

